Presseinformation

28. November 2022

Repowering: Deutliche Effizienzsteigerung im Windpark Höflein

LH-Stv. Pernkopf: NÖ ist im Aufbruch zur Energieunabhängigkeit, wir wollen allein den Ertrag aus der Windkraft bis 2035 im Land verdreifachen

Weniger Windräder, dafür mehr Leistung: die Gemeinde Höflein unterzeichnet im Beisein von LHStv. Stephan Pernkopf einen Partnerschaftsvertrag für Repowering mit ÖKOENERGIE aus Wolkersdorf und Energiepark Bruck/Leitha. „Repowering ist eine der Säulen, auf die wir in unserem kürzlich vorgestellten 5-Punkte Maßnahmen-Programm zum Ausbau von Erneuerbaren Energien im Land verstärkt setzen“, betont LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf bei der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages. „Niederösterreich ist im Aufbruch zur Energieunabhängigkeit, wir wollen allein den Ertrag aus der Windkraft bis 2035 im Land verdreifachen. Mit dem Ausbau der Windkraft im Land sind wir hier auf dem besten Weg, diese Ziele gemeinsam zu erreichen. Denn - das geht nur gemeinsam, wenn alle mitmachen! Dass sich beim Repowering in Höflein mit ÖKOENERGIE und Energiepark Bruck/Leitha zwei niederösterreichische Vorreiterunternehmen im Bereich Windkraftnutzung zusammenschließen, freut mich sehr“.

Die fünf bestehenden Windkraftanlagen von ÖKOENERGIE im Windpark Höflein liefern bereits seit 2002 sauberen und klimaneutralen Windstrom. Mit dem geplanten Repowering setzt ÖKOENERGIE jetzt auf eine deutliche Effizienzsteigerung im Windpark Höflein. In Höflein stehen derzeit 33 Windkraftanlagen von verschiedenen Betreibern. Nach dem Repowering werden es 31 Anlagen sein. Bürgermeister Otto Auer aus Höflein freut sich über den Partnerschaftsvertrag: „In Höflein vertrauen wir seit vielen Jahren auf Windkraft. Mit dem Repowering steigern wir den Ertrag immens – das führt uns ein gutes Stück weiter in Richtung Energieunabhängigkeit. Dass wir heute im Beisein von LHStv. Pernkopf den Partnerschaftsvertrag mit unseren Partnern ÖKOENERGIE und Energiepark Bruck/Leitha unterzeichnen können, macht mich stolz und zeigt, dass wir den Umstieg auf erneuerbare Energie leben.“

Beim geplanten Repowering kommen Windkraftanlagen der neuesten Generation zum Einsatz, die eine erhebliche Steigerung des Ertrags mit sich bringen. Statt den

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

fünf derzeit bestehenden Anlagen mit einer aktuellen Leistung von 7 MW werden künftig drei Anlagen Windstrom produzieren. Die Leistung der neuen Windkraftanlagen wird voraussichtlich 18 MW betragen – d.h. mehr als die doppelte Leistung. Der Ertrag wird von ca. 15 Mio. kWh auf prognostiziert rund 45 Mio. kWh gesteigert!.

ÖKOENERGIE betreibt mehr als 100 Windkraftanlagen, die meisten davon in Niederösterreich. „Bereits seit 2002 betreiben wir unseren Windpark in Höflein. Mit dem Repowering setzen wir auf moderne, leistungsfähige Anlagen am letzten Stand der Technik. So werden künftig weniger Anlagen mehr Windstrom erzeugen. Wir investieren hier in regionale Wertschöpfung, regionale Arbeitsplätze sowie in eine unabhängige, saubere, klimaneutrale Energiezukunft im Land“, erklärt ÖKOENERGIE Geschäftsführer Richard Kalcik bei der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages in St. Pölten.

Energiepark Bruck/Leitha Geschäftsführer Michael Hannesschläger ist erfreut über die gemeinsame Zusammenarbeit: „Seit 1995 widmen wir uns im Energiepark bereits den Themen Erneuerbare Energie und betreiben 54 Windkraftanlagen in der Region. Seit vielen Jahren sind wir Partner der Gemeinde Höflein, sind stark regional verwurzelt und werden, unsere Stärken, unser Wissen und unsere Erfahrung bei der Kooperation mit ÖKOENERGIE in das gemeinsame Projekt einbringen.

Eckdaten über das Projekt: 3 Windkraftanlagen mit insgesamt 18 MW Leistung 45 Mio. kWh Erzeugung – das ist Strom für rund 10.500 Haushalte in Niederösterreich www.hoeflein.gv.at www.oekoenergie.com www.energiepark.at

Weitere Informationen: DI Jürgen Maier, Pressesprecher LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, T: +43 2742 9005 – 12704, M: +43 676 812 15283, E: lhstv.pernkopf@noel.gv.at



Energiepark Bruck/Leitha Präsident Herbert Stava, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Bürgermeister Otto Auer und ÖKOENERGIE Geschäftsführer Richard Kalcik

© NLK Pfeiffer

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Weitere Bilder



Energiepark Bruck/Leitha Präsident Herbert Stava, Bürgermeister Otto Auer, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und ÖKOENERGIE Geschäftsführer Richard Kalcik

© NLK Pfeiffer

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at